

Zur Baugeschichte der Neippergbrücke (2)



Abriss des Pont de la Concorde • Dezember 1993 • Photo: J.P. Fiedler – Photothèque de la Ville de Luxembourg

In der letzten Nummer der „Nouvelles de Bonnevoie“ haben wir ausführlich über die langwierigen Verhandlungen hinsichtlich der Errichtung der Neippergbrücke auf Bonneweg-Nord berichtet, welche seit 1937 bis zu ihrem Abriss im Jahre 1993 die Verbindung zwischen der „rue des Trévières“ und der Benderstraße, unweit der «Place Wallis» im Bahnhofsviertel, herstellte. Im nachfolgenden Artikel werden wir etwas Näheres über die Ausführung des besagten Bauwerkes sowie über die Einweihungsfeierlichkeiten erfahren, die sich vor nunmehr 70 Jahren, und zwar am 24. Oktober 1937, abwickelten und über die weitere Entwicklung des Bonneweg-Nordviertels berichten.

Durch Gesetz vom 22. August 1936 wurde die Regierung endlich ermächtigt, die, wie es laut öffentlichem Amtsblatt hieß, „zwischen Neipperg- und Laboratoriumsstraße über die Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn, in Kilometer 17,100 der Nordlinie von Luxemburg nach Ulflingen, eine Straßenbrücke zu erbauen«. Die Ausgaben zu Lasten des Staates wurden durch ein Spezialgesetz betreffend Ausführung von außergewöhnlichen Notstandsarbeiten finanziert. Ausserdem

wurden die technischen Grundlagen und Bedingungen in einer Vereinbarung zwischen der französischen Eisenbahn in Elsaß-Lothringen, als Betreiber der Wilhelm-Luxemburg-Bahn, einerseits, sowie dem Luxemburger Staat und der Stadt Luxemburg, andererseits, festgehalten.

Am 20. Januar 1937 erfolgte im Ministerium der Öffentlichen Arbeiten die Eröffnung der Submissionen. Unter 15 Submittenten erhielt die Bauunternehmung Michel Perrin aus Hollerich zum Gesamtpreis vom 478.171 Franken den Zuschlag. Der Bau wurde im April desselben Jahres begonnen und war

Rédaction : François GAASCH
31, rue Jean Schaack
L-2563 Luxembourg
E-mail: gaasch@alternet.lu

Tirage : 6.600 exemplaires

Distribution gratuite à tous les ménages



Die neugestaltete Pont de la Concorde • August 1994
Photo : Eugène Schloeder – Photothèque de la Ville de Luxembourg

nach wenigen Monaten bereits im September, abgesehen von kleinen Arbeiten, fertig. Die Ausarbeitung und der Entwurf der Pläne stammten vom Bezirksingenieur Wirion, die Eisenkonstruktion von der Firma Barblé aus Strassen. Die Brücke selbst wies eine Spannweite von rund 20 Metern auf und hatte eine Höhe von den Bahngleisen bis zum Bogen von 13 Meter. Sie war 14 Meter breit, wovon 9 Meter auf die Fahrbahn und je 2,50 Meter auf die Bürgersteige entfielen. Sie barg in ihrem Innern 15 Eisenträger, die je zwei Tonnen wogen und sie war die erste Brücke unseres Landes, die nach dem Melansystem gebaut wurde. Die Kopfseite war aus Ernzerer Hausteine, von dem annähernd 45 Kubikmeter verwandt wurden, während für die Brüstung 37 Kubikmeter Gilsdorfer Hausteine beansprucht wurden.

„Technisch vortrefflich ausgeführt und wirtschaftlich berufen, im Aufstieg Bonnewegs eine große Rolle zu spielen, wurde die Neippergerbrücke», so hieß es laut Presseberichten von damals, „am Sonntag, dem 24. Oktober 1937 in Gegenwart der Ehrengäste, an ihrer Spitze Stadtbürgermeister Gaston Diderich und die fast vollzählig erschienenen Mitglieder des Stadtrates, ihrer Bestimmung übergeben». Seit Wochen hatten die Festkommission und der Bonneweger Interessenverein in mühseliger Kleinarbeit die Eröffnungsfeierlichkeiten vorbereitet.

Gegen 2 Uhr versammelten sich die Bonneweger Vereine vor der Kirche. Ein Festzug, bestehend aus der Feuerwehrgesellschaft, der Bonneweger Fanfare Municipale, Interessenverein, einem Füllhorn-Char, ein Werk der städtischen Festkommission und welches die Zukunft, den Fortschritt sowie den Aufstieg Bonnewegs darstellen sollte, Coin de Terre et de Foyer, Gesangverein «La Concorde», F.C. Aris, Union Sportive, Véloclub «Le Pignon», Cäcilienverein, Groupe St. Louis, Société de Gymnastique und Boy-Scouts «Les Lions Bleus» bewegte sich zur Passerelle, wo die Autoritäten und Ehrengäste empfangen wurden. Dann wurde der Festzug über den Alzettering, (heute boulevard d'Avranches), die Wallisstraße bis zur Neippergerbrücke fortgesetzt. Hier staute sich auf beiden Seiten eine nach Hunderten zählende Menschenmenge.

Ansprachen wurden gehalten von den Herren Poncelet vom Interessenverein, und Oberingenieur Simon, als Vertreter der Regierung. Zum einen ergingen herzliche Dankesworte an die Regierungsautoritäten und die Stadtverwaltung. Zum andern wurde auf die langjährigen Kämpfe und Verhandlungen um die fertiggestellte Neippergerbrücke hingewiesen, ebenso auf die langwierigen Debatten betreffend Kostenfrage, Notwendigkeit und Daseinsberechtigung des Brückenbaus. Stadtbürgermeister Gaston Diderich hob in seiner Rede hervor, dass dank des rastlosen Einsatzes der Einwohnerschaft Bonnewegs nunmehr ein Werk geschaffen wurde, welches das Stadtviertel aus der Isolierung herausnehme und eine Erschließung nach der Stadt hin schaffe. Die besagte Brücke solle ein Zeichen der Einigkeit und des Friedens sein und darum solle sie nicht Neippergerbrücke, sondern den Namen Brücke der Eintracht, „Pont de la Concorde“, führen. Sie solle das Bindeglied zwischen dem Stadtzentrum und Bonneweg sein und sie beweise, dass in einem demokratischen und freien Staat die Bürger durch einen entschiedenen Kampf etwas erreichen können.

Composition
création
scanning
assistance
plotter
...

digitale offset

Impression
offset

H E N G E N

14, rue Robert Stumper • BP 1825 L-1018 Luxembourg
Tél. 48 71 63 1 • Fax 40 46 18 • info@hengen.lu • www.hengen.lu

Bonneweger Neiegeeten

CALENDRIER 2008 DES PROCHAINES EDITIONS

N°	Clôture rédactionnelle	Livraison	Distribution
114	VE, 22 août	ME, 3 sept	VE, 5 au DI, 7 sept.
115	VE, 21 nov.	ME, 3 déc.	VE, 5 au DI, 7 déc.

Nach der symbolischen Eröffnung der Brücke durch den Stadtbürgermeister bewegte sich der Festzug zur Schule von Bonneweg-Nord, wo im großen Turnsaal der offizielle Schluß der Festlichkeiten stattfand. Nach kurzen Ansprachen, gehalten von den Bonneweger Stadträten, wobei unter anderem die symbolische Bedeutung der Brücke hervorgehoben wurde, endete die Feier mit dem Abspielen der Nationalhymne. Anschließend konzertierten die Fanfare und die «Concorde» auf dem vor der Brücke aufgestellten fahrbaren Kiosk.

Im Anschluss an diesen Brückenbau wurde zum einen die Trevirerstraße ab Virchowplatz bis zur rue Auguste Charles sowie die rue Pierre Hentges verlängert, zum andern die rue Félix Baron de Blochhausen erschlossen. Zum Dritten wurden verschiedene Projekte angefertigt zwecks Zusammenlegung und Erschließung verschiedener Grundstücke zu Bauzwecken. Ferner wurden die Straßen im oberen Teil von Bonneweg-Nord einigermaßen für Autos instand gesetzt und auf die Herstellung von Bürgersteigen gedrängt. Ausserdem sollte das Problem der Wasserleitung einer endgültigen Lösung zugeführt werden. Im 2. Weltkrieg blieb die Neippergbrücke im Zuge der drei Bombenangriffen auf die Bahnhofsanlagen, am 9. und 11. Mai 1944 sowie am 9. August 1944, von Zerstörungen weitgehend verschont.

Nach den Kriegswirren ging der Ausbau auf Bonneweg-Nord unvermindert weiter: rue des Romains und boulevard de la Fraternité sowie die Erschließung des Verlorenkost-Viertels kamen hinzu. Die Einstellung der Bonneweger Tramlinie am 6. September 1959, welche einherging mit der Umstellung auf den städtischen Busbetrieb, hatte zur Folge, dass fortan die Streckenführung der Linien 6 und 6a über die Trevirerstraße- Neippergbrücke- Wallisplatz ins Stadtzentrum umgeleitet wurden. Gelegentlich drängte man staatlicherseits darauf, die Brücke den neuzeitlichen Verkehrsverhältnissen anzupassen. Das Vorhaben wurde jedoch hauptsächlich aus finanziellen Gründen nicht verwirklicht, so dass die Brücke ihren lokalen Charakter nie verlor.

Jahrzehntelang fuhren zigtausende Fahrzeuge über diese Brücke, unzählige Personen- und Güterzüge rollten unter der altehrwürdigen „Pont de la Concorde“ in den Norden und Osten des Landes. Im Zuge der umfangreichen Bauarbeiten an der «Rocade de Bonnevoie» fiel die Neippergbrücke auf dem Reißbrett den Städteplanern zum Opfer. Am 20. Oktober 1993 wurden die Abrissarbeiten in Angriff genommen. Zunächst wurden Straßenbelag, Brüstung und Verputz abgetragen. In einer nächsten Etappe wurde der stählerne Träger der Brückenstruktur durch die französische Firma «Entreprise des chantiers modernes» freigelegt, so dass nur noch eine bogenförmige Metall-Beton-Konstruktion übrigblieb. In der Folge wurde der Brückenbogen längsseitig in fünf Abschnitte unterteilt, die in der Nacht zum 8. auf den 9. Dezember desselben Jahres sowie einige Nächte später, in

2 Etappen von einem 550 Tonnen-Kran in die Höhe gezogen und entfernt wurden.

In der Folgezeit wurden die bereits im April 1993 begonnenen Betonierungsarbeiten, an und um die Eisenbahntrasse zwischen der rue de Bonnevoie und dem boulevard d'Avranche, fortgesetzt. Am 1. August 1994 wurde die neugestaltete „Pont de la Concorde“ für den Verkehr geöffnet. Die Überdeckung der Bahngleise gestattete unter anderem auch die Ansiedlung eines unterirdischen Parkhauses. Das zweistöckige Gebäude, in dem 555 Autos geparkt werden können, wurde am 27. Juni 1997 offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Claude Wolwert

Quellennachweis:

Archives Nationales – réf. T.P. N° 400

Pier Jean-Pierre: Die Neippergbrücke in Bonneweg im Mittelalter und in der Neuzeit und seine geschichtlichen Beziehungen zu Hollerich 1939

Duhr R.; Die Eisenbahnunterführungen und Überführungen Bonnewegs in der Festbrochüre der Société Gymnastique de Bonnevoie 1884 – 1984

Die Einweihung der Neippergbrücke: in Luxemburger Wort und Tageblatt- vom 25. Oktober 1937

Die Bauarbeiten an der Rocade de Bonnevoie in Luxemburger Wort vom 21. Oktober und 10. Dezember 1993, 28. Juli 1994 sowie 28. Juni 1997

Die Bauarbeiten an der Rocade de Bonnevoie in Tageblatt: vom 21. Oktober 1993, 13. Juli 1993 sowie 28. Juni 1997

ALARME SANS FIL - SERRURES ET CYLINDRES



Jean-Paul BEWENG

Montage & Beschlagtechnik
12, rue St.-Willibrord
LUXEMBOURG-BONNEVOIE
Tél. 492762 - Fax. 400866
info@beweng.lu

Serrures et cylindres
Coffres forts
Boîtes aux lettres
Reproduction clefs
Maintenance portes
Serrures électroniques
Outillage et machines
Alarmes sans fil

Magasin ouvert

lundi-vendredi: 8.00-17.00

samedi: 8.00-12.00

LA SECURITE C'EST NOTRE METIER

Gym Bonnevoie: MAMAN ET BEBE

Début: jeudi le 25 septembre 2008

Heures: de 10 à 11 hrs

Adresse: le Gymnase dans la rue Pierre Hentges

Âge: à partir de 15 mois

Entraîneur et personne de contact: Scheer Joëlle
 tel: 691 627 980

C
O
N
S
E
I
L
-
V
E
N
T
E

S
E
R
V
I
C
E
A
P
R
E
S
-
V
E
N
T
E

Salon de coiffure masculine

Weis Raymond

17, rue Demy Schlechter
L-2521 Luxembourg

Tél. 48 55 88

Horaires d'ouverture
du mardi au vendredi de 8h30 à 18h00
le samedi de 8h00 à 16h30

Pharmacie de Bonnevoie

Jean-Claude Ast
pharmacien

123, rue de Bonnevoie
L-1261 Luxembourg
Tél.: 48 24 58

Pharmacie Thill Fons



46, rue du Cimetière
L-1338 Luxembourg
Tel: 29 60 90
Fax: 29 60 91

Cabinet de pédicure
Pédicure médicale sur rendez-vous



Martine Péporté-Feltes
infirmière diplômée, pédicure médicale
20A, rue Xavier de Feller
Luxembourg-Bonnevoie

Tél.: 29 90 43

Fleurs Schosseler

S.à r.l.

5, rue du Cimetière
L-1338 BONNEVOIE
Tél. 48 37 09

Fax: 43 41 98

130, rte de Trèves
L-2360 CENTS
Tél. 43 76 88

www.fleurs-schosseler.lu

Fleurs - Plantes • Décorations • Location de plantes
Bouquets de mariage • Bouquets horoscope
Couronnes • Fleurs séchées

Miguel & Valdemar
ancien restaurant UM HOWALD

RESTAURANT "LA GAMBÀ"
Spécialités Portugaises



51, Rue Pierre Krier
L-1880 Bonnevoie
Luxembourg
Tél.: 26 48 31 17
Fax: 26 48 35 85
Gsm: 621 306 505

Jours de fermeture: Dimanche soir et lundi toute la journée.



64a, avenue de la Liberté
Lëtzebuerg-Gare
Tél.: 48 44 97

www.leon.lu
info@leon.lu

FANFARE MUNICIPALE LUXEMBOURG- BONNEVOIE / FANFARE PRINCE HENRI

(Association sans but lucratif)

HÄMMELSMARSCH – 2008

D'Bouneweger Musek seet Iech alleguer villmols Merci fir är Ënnerstëtzung a musikalischen Interessi an der Vergaangenheet.

Elo erhofft sie sech e weideren Effort vun Iech virun an während der Sommervakanz.

Sie kënn déi Kéier bis bei Iech, virun ärt Haus oder Appartement. Sie schellt esouguer an huet dobäi en heemeleche Wonsch, nämlech datt Dir Sie nach eng weider Kéier finanziell ënnerstëtzt, an dat bei Geleënheet vum 2008 « Hämmelsmarsch », souwuel fir d'Bouneweger wéi och d'Staadter Kiirmes.

D'Musikantinnen an d'Musikanten zesummen mat dem Verwaltungsrat hoffen dat Dir weider esou generéis sid wéi an deene vergaangenen Johren an esou dozou bäisteiert datt Dir nach oft vun ärer Musek wäert héieren, siew dat heibausen am Bouneweger Quartier, am Centre Culturel oder soss enzwousch.

All zesummen wënschen mir Iech schons elo flott a gesellig Kiirmesdeeg. Ganz um Enn fannt Dir Detailler wéini mir bei Iech Stëmmung mache kommen.

Bis geschwënn !

(Sollt Dir an dem Abléck nit doheem sin wann d'Musek passéiert, kënn Dir är Ënnerstëtzung ouni Probleem op den CCPL IBAN LU15 1111 0198 6678 0000 vun der Bouneweger Musik iwwerweisen.

Am Virus en hätzleche Merci un Iech all.)

La « Bouneweger Musek » vous remercie cordialement pour le soutien financier et l'intérêt musical dont vous avez témoigné envers elle dans le passé.

Elle espère pouvoir compter une fois de plus sur votre solidarité avant et pendant les vacances d'été.

En plus, cette fois-ci elle se déplace même jusque chez vous en sonnant à votre porte tout en espérant se voir accorder un soutien financier supplémentaire à l'occasion du traditionnel « Hämmelsmarsch », édition 2008, aussi bien pour la kermesse de Bonnevoie que pour celle de la Ville de Luxembourg.

Les musiciennes et musiciens, ensemble avec le Conseil d'Administration, mettent tout leur espoir sur votre générosité tout au long des années qui leur permettra de poursuivre leurs activités musicales tant à travers les rues de Bonnevoie qu'au Centre Culturel ou ailleurs.

La Fanfare, tout en vous souhaitant d'ores et déjà de passer d'agréables moments lors des jours de la « Kiirmes », vous prie de vous référer à la fin de cet article pour connaître les dates de passage des musiciens.

A bientôt!

(En cas de votre absence lors du passage des musiciens, il vous est loisible de verser votre soutien financier au compte CCPL IBAN LU15 1111 0198 6678 0000 de la Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie.

Soyez dès maintenant assurés de nos remerciements chaleureux.)

Donneschdesowes / jeudi soir 10. 07 + 04.09:

Kaltreis an Gellé; Demy Schlechter

Samschdesmueres / samedi matin:

12.07 + 06.09 : Verluerekascht, Bongeschgewaan; Zentrum

Sonndesmueres / dimanche matin:

13.07 + 07.09 : Hammersäit, Hesperstrooss, Houwaldersäit

Wichtig Datumen / Dates importantes :

- | | |
|---------------|---|
| 13.06.08 | Mammendaags- an Quartier's-Concert, rue Josy Meyers |
| 15.06.08 | Fête des cultures à Bonnevoie |
| 22.06.08 | Marsch-Concert Home St. Jean (Clinique Zitha) + Faakelzuch an der Stadt |
| 28.06.08 | Concert um Summerkiirmesfest am Konvikt Lëtzebuerg |
| 08.07.08 | Concert op der Place d'Armes (19h30: FPH / 20h30 FMLB) |
| 08 & 10.07.08 | Inscriptions Ecole de Musique Bonnevoie, 29-33; rue Pierre Krier |
| (14h-16h) | |
| 10, 12 an | Hämmelsmarsch Bouneweger Kiirmes |
| 13.07.08 | |
| 04, 06 an | Hämmelsmarsch Stadter Kiirmes |
| 07.09.08 | |
| 25.10.08 | Concert zu Mënsbech fir d'Schëtter Musik |

Hues de Freed un der Musik ?

Fanfare Prince Henri

Wells de Musik spillen ?

Hues du Loscht op Stagen an Concertsreesen ?

Veux-tu t'amuser avec tes amis ?

La musique t'intéresse ?

Da komm an d'Bouneweger Musik

Inscriptions Ecole de Musique
Mardi 08/07/08 14:00 - 16:00
Jendi 10/07/08 14:00 - 16:00

Salle de musique :
29-31, rue Pierre Krier - Bonnevoie
Gg. Mercatoris - 26 12 26 09

Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie
association sans but lucratif
www.fanb.lu

Optique Quaring, votre opticien de proximité

- Examen de la vue et adaptation de lentilles de contact
- Plus de 1500 montures en stock
- Optimum: la garantie «casse» de vos lunettes

PROMO

Jusqu'au 31 mai 2008

1 + 1 = 2

1 paire de lunettes achetée + 1 €
= 2^e paire offerte



• 110, rue de Bonnevoie - L-1261 Luxembourg-Bonnevoie
T 48 87 31 - F 48 87 30 (En face de la banque Fortis)

• 29, pl. de l'Hôtel de Ville - L-3590 Dudelange
T 51 49 33 - F 52 37 27

• 5, rue Jean Origer - L-2269 Luxembourg-Gare
T 48 94 83 - F 29 03 42

www.quaring.lu

Optique
Quaring

D' YOUNG NIGHTINGALES um CONCOURS DE CHANT ET DE MUSIQUE 2008 !



Sonndeg, de 4. Mee 2008 war et endlech souwäit! No villen, intensive Prouven si mir, d'Young Nightingales, op Strossen an de Centre Barblé gefuer fir beim Concours de Chant et de Musique vun der UGDA matzemaachen.

Obwuel mir, als „eelste“ Sängerinnen vun de „Bouneweger Nuechtigalercher“, schon op etleche Concerten gesongen hunn, ware mir 9 dës Kéier besonneg opgereegt:

Et war déi éischte Kéier, dass mir eis zougetraut hunn dräistëmmeg ze singen, an dat virun enger internationaler Jury. Als éischte vun dräi Kéier, déi an der Kategorie Junior B ugetrueden sinn, hu mir eist Bescht ginn.

Souwuel beim Imposé „I can't help falling in love“, wéi och bei eise selwer ausgewielte Lidder „Ma liberté“, „Babaraba“ an „Rock a my soul“ hu mir versicht d'Jury ze iwwerzeegen an dem Publikum eis Freed um Sengen ze vermëttelen.

Mat Erfolleg! Wéi géint 18.30 Auer, d'Präissverdeelung koom, ware mir natierlech immens gespaant. Wéi huet d'Jury eis wuel bewert?

Endlech war de Moment do: D'Young Nightingales kruten fir den Imposé e „Premier prix“ mat insgesamt 78 vun 100 Punkten an fir déi dräi Lidder au choix souguer e „Premier prix avec distinction“ mat 86 vun 100 méiglechen Punkten.

Domat hu mir eis un d'Spëtzt vun de Sänger aus eiser Kategorie gesongen. Niewent dësem Resultat an dem Präisgeld, hu mir eis awer besonneg iwwer di immens Coupe gefreet, déi eis iwwerrecht gin ass. No dësem Erfolleg si mir voller Motivatioun a freen eis op di nächst Concerten.

D'Young Nightingales



Le Coin de Terre et le Foyer

(C.T.F.) (association agricole)

BONNEVOIE (Luxembourg)

CCP: LU75 1111 0229 4048 0000

Veillez adresser toute correspondance à

Monsieur Freichel François

Président du CTF Bonnevoie

65, rue des Prés
L-2349 Luxembourg

Tél. :48 34 13

Coin de Terre et du Foyer Bonneweg

Ausflug op Landesgartenschau zu BINGEN um Rhäin(D)

Den CTF-Bonneweg organiséiert ën Samsdeg den 21 Juni 2008 ën Ausflug op Landesgartenschau zu Bingen um Rhäin (D).

Départ: Place Jeanne d'Arc 07.30 Auer Dono beim Musiksaal.

D'Ukommen zu Bingen geéint 10.00 Auer.

Départ zu Bingen 17.00 Auer.

Präis: Bus an Entrée an Landesgartenschau: 35 €

Owesissen: A Schmatten zu Welfring „ Hâm, Fritten an Zalot“ 16,50 €



Entente des Sociétés de Bonnevoie

Extrait du compte rendu de l'Assemblée générale ordinaire du 17 mars 2008

Après les mots de bienvenue, François Gaasch, président de l'Entente des Sociétés de Bonnevoie, procède à l'appel nominal des sociétés. Sur 35 associations affiliées en 2007, 26 ont répondu présent.

Lors du bref bilan de l'exercice 2007, le président relève particulièrement les 4 éditions des « Nouvelles de Bonnevoie », la parution de 4 calendriers culturels, l'organisation du concert à l'occasion de la fête des mères, ensemble avec les associations « Gaard an Heem », « Chorale Ste-Cécile » et « Fanfare Prince Henri », ainsi que l'organisation de la Journée de Commémoration Nationale, avec la Cérémonie devant le Monument aux Morts après la messe solennelle à l'église paroissiale de Bonnevoie.

Le président remercie toutes les sociétés pour leur participation aux différentes activités organisées par l'Entente en 2007, ainsi que les responsables de la commune pour leur bonne collaboration avec l'Entente, et les « Editions Guy Binsfeld » qui continuent à soutenir l'Entente des Sociétés dans la rédaction et l'impression des calendriers culturels.

Un merci particulier est adressé aux personnes et sociétés soumettant régulièrement des articles pour les Nouvelles de Bonnevoie, ainsi qu'aux fidèles distributeurs bénévoles et aux annonceurs. L'imprimerie Hengen est remerciée de son précieux support en matière de lay-out et d'impression, et le Coin de Terre et le Foyer est remercié pour la mise à disposition de son chalet lors de la soirée 'agape' et lors de la distribution des NdB.

En 2007, le comité de l'Entente s'est rencontré 10 fois, et les différents groupes de travail 6 fois. Le président remercie tous les membres du comité pour leur apport précieux dans les différents dossiers. Un merci particulier va aux deux membres du comité Jean Van den Bulcke et Antoine Wagner, qui ont représenté très activement les intérêts de l'Entente et du quartier de Bonnevoie dans le groupe de travail 'Bonnevoie' créé par la Ville de Luxembourg. Des améliorations concrètes à certaines doléances de nos sociétés, de leurs membres et des habitants de Bonnevoie ont ainsi pu être obtenues.

Le président annonce que l'Entente organisera en 2008, à part des festivités traditionnelles, la 11e édition de sa « Hobby-Expo ».

Le rapport de caisse présenté par le trésorier Pierre Krecky montre un léger bénéfice pour l'exercice 2007. Les trois réviseurs de compte confirmant la bonne gestion des comptes, l'assemblée donne la décharge par acclamation au trésorier ainsi qu'au comité. Les trois réviseurs de compte actuels se déclarant prêts à reprendre leur charge l'année prochaine, l'Assemblée accepte leur mandat par acclamation.

Sous le point « Admission de nouvelles sociétés-membres » de l'ordre du jour, le président François Gaasch se réjouit de pouvoir introduire l'a.s.b.l. « Onda Jovem ». Le but de

l'association et ses activités principales sont brièvement présentées à l'assemblée par un membre du comité de 'Onda Jovem'. Ensuite, les 26 associations présentes acceptent par acclamation l'a.s.b.l. « Onda Jovem » en tant que 36e société membre de l'Entente.

Au point « Élections statutaires », le président déplore que deux des trois membres sortants de l'Entente soient non rééligibles. Mme Edmée Brendel a exprimé son souhait de quitter le comité de l'Entente après 23 années pour des raisons de santé, et Mr. Pierre Krecky a également exprimé son souhait de se retirer du comité de l'Entente après 33 années de participation active à la vie culturelle de l'Entente. Ils sont remerciés par l'ensemble du comité et par l'assemblée de leur précieuse contribution aux activités de l'Entente.

Le troisième membre sortant et rééligible du comité, en occurrence Mme Marianne Feiereisen, est accepté pour un mandat de 3 années supplémentaires par l'audience.

Aucune nouvelle candidature n'ayant été posée par écrit, le président relance un appel aux représentants des sociétés présentes afin de déléguer deux membres pour remplir les rangs du comité de l'Entente.

Le président François Gaasch remercie l'audience, clôture l'assemblée et invite au « Pot de l'Entente ».

Deux volontaires se sont déclarés prêts à rejoindre le comité de l'Entente après l'Assemblée Générale. M. Josy Kreuz de l'Association Catholique Masculine et M. Louis Speidel des Sapeurs-Pompiers de Bonnevoie ont été cooptés par le comité de l'Entente lors de sa première réunion.

Le comité de l'Entente se compose actuellement comme suit:

MM. François GAASCH (président-secrétaire),
 Petz KLEIN (vice-président),
 Josy KREUZ (trésorier),
 Fernand BARTEMES,
 Mme Marianne FEIEREISEN,
 MM. Albert FEIEREISEN,
 François KOELLER,
 Louis SPEIDEL,
 Claude STEPHANY,
 Jean VAN DEN BULCKE,
 et Antoine WAGNER

Contact:

François Gaasch
 31, rue Jean Schaack
 L-2563 Luxembourg
 Tel./Fax.: 29 89 81
 E-Mail: gaasch@alternet.lu
 Internet: www.bonnevoie.lu

(Generalversammlung 02 März 2008)

Bonneweger „Gaart an Heem“ im Aufwind

Anhaltend starke Nachfrage nach Gartenland

Kürzlich fand im renovierten Vereinschalet der Cité Jardinière Nic Krier die ordentliche Generalversammlung bei schönem Frühlingswetter statt.

Präsident François Freichel konnte neben den zahlreich anwesenden Mitgliedern als Ehrengäste Madame Antoinette Vael, Generalsekretärin der Kleingärtnerliga sowie Herrn Jos Felten, im wohlverdienten Ruhestand lebenden, vormaligen Pfarrdechanten von Bonneweg begrüßen. Der Präsident freute sich, mitteilen zu können, dass im verflossenen Jahr die Eneuerungsarbeiten im und am Chalet abgeschlossen werden konnten, so dass es noch gut weitere 50 Jahre überstehen wird. Nach einer Gedenkminute an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder und dem Dank an die Gemeinde und ihre Dienste, an die Vorstandsmitglieder und alle anderen freiwilligen Helfer übergab er Mett Weiz das Mikro zum Aktivitätsbericht des Jahres 2007.

Neben den normalen Aktivitäten wie Teilnahme am Regional- und Nationalkongress, Baumschnittkursus, Mammendaagsfeier, Gartenfest, Nikolausbescherung und Weihnachtsfeier beteiligte sich unser Verein am von der Gemeinde organisierten „Daag an der Natur“ auf der idyllisch gelegenen Schläifmillen. Hier hatte unser Verein einen Blumenverkaufsstand mit Schautafeln über Kompostierung, einen Grill- und Getränkestand, sowie unser Mitglied Nekele Schroeder einen Demonstrationsbienenstand, der von Gross und Klein bestaunt und bewundert wurde. Eine exzellente Werbung für die vom Aussterben bedrohte Biene. Im Jahr 2006 hatte der Trierer Gartenbauverein, mit dem wir freundschaftliche Kontakte pflegen, uns einen ganztägigen Besuch abgestattet. Im November 2007 machten wir einen Gegenbesuch in Trier, wo wir auf das herzlichste empfangen wurden und mit unseren Freunden einige gemütliche Stunden verbrachten. Eine Besichtigung der Mülldeponie SIGRE bei Flaxweiler mit einer äusserst lehrreichen Führung durch diese einmalige Musteranlage begeisterte alle Teilnehmer.

Der Vorstand hat mit den ca. 170 Gärtnern in den 6 Kleingartenanlagen ein durchwegs gutes Verhältnis,

abgesehen mit einigen Pächtern in der zuletzt gegründeten Cité „Gantebeensmillen“, und dies wegen Nichteinhalten der Bauvorschriften. Die Hauptursache dieser Schwierigkeiten liegt unserer Meinung nach in der seitens der Umweltverwaltung verfügbaren allzu restriktiven und nicht gartenpraxisgerechten Beschränkung der Gartenlaube auf 6 qm (üblich sind 12 qm für Gärten bis 3 Ar und 20 qm über 3 Ar; in Deutschland sind 6 qm ein Minimum, hier ein Maximum). Wenn der Garten, wie wir es sehen, seine Rolle als familienfreundliche Erholungsstätte erfüllen soll, muss er auch eine entsprechende Gartenlaube besitzen.

Zur Zeit haben wir eine Warteliste von 20 Bewerbern für eine Gartenparzelle. Und die Nachfrage ist ungebremst.

Kassierer Jos Kreutz konnte eine sehr gesunde Kassenlage vortragen, dies trotz der relativ hohen Ausgaben im Zusammenhang mit der Chaleterneuerung und diversen Anschaffungen im Küchenbereich. So wurde auch ohne Problem nach Vorschlag der Kassenrevisoren dem Kassierer und dem Vorstand Entlastung erteilt.

Generalsekretärin Madame Vael richtete aufmunternde Worte an unseren Verein, der mustergültig funktioniert und auf den die Liga oft und gerne zurückgreife bei organisatorischen Gelegenheiten. Anschliessend nahm sie die Verleihung der Verdienstmedaillen vor, wobei wieder einmal mehr zu bedauern ist, dass viele Geehrten nicht einmal für notwendig finden, ihre Abwesenheit zu entschuldigen. Eine herrliche Blumentombola beschloss die harmonisch verlaufene Generalversammlung. Abschliessend möchten wir noch auf 2 Daten hinweisen: Am Samstag den 21. Juni organisiert unser Verein einen ganztägigen Ausflug zur Landesgartenschau in Bingen. Auskunft und Anmeldung (bis zum 31. Mai) bei Sekretär Mett Weiz, Tel 488480. Am Sonntag 6. Juli findet in unserer Gartenanlage Cité Nic Krier unser traditionelles Gartenfest statt. Alle sind herzlich eingeladen.

F.F.

Opruff un d'Lieser vun den NOUVELLES de BONNEVOIE

De Volleksbildungsveräin ass vun zwee Veräiner aus der Gemeng Koplescht-Briddel - den Amis de la Fleur an dem Kulturveräin CLUB100 - invitéiert ginn, sech am Hierscht 2008 um Briddel un enger Ausstellung iwwert d'Mercier-Fabrik ze bedeelegen.

De Lien tëscht deenen dräi Veräiner besteet doran, dass d'Mercier-Fabrik, déi do stoung, wou haut d'Post op der Gare ass, deemols zur Gemeng Hollerech-Bonneweg gehéiert huet an dass zu Koplescht d'Weidekief gemaach goufen, fir d'Schampesfläschen ze transportéieren.

Mir wäer frou, wann deen een oder aneren, deen nach eng Dokumentatioun (Texter, Fotoen asw.) iwwert d'Schampes-Fabrik Mercier huet, Kontakt mat eis géif ophuelen um

Telefon 466 966 332 oder 621 64 64 34 oder um Mail HYPERLINK «mailto:afrascht@pt.lu» afrascht@pt.lu.

Mir soen am virus villmools merci.

Arlette Frascht
Präsidentin



Wagener-Hallé
SARL

Blanchisserie - nett à sec

Votre garde-robe au prix unique

4,90 Euro

sauf les articles plus difficiles comme soie, fourrures, cuir,
anoraks fourrés, vêtements de cérémonie,
robes-vestes-jupes en coton ou lin, popeline, imper.

En dehors de notre programme normal, nous faisons tout ce qui est spécial:
Lambrequins, rideaux, couvre-lit, oreillers, coussin-soleil, tapis, housse-matelas,
marquises, couvertures cheval etc...

Notre adresse à Bonnevoie:

Galerie Coopérative, 4, rue Pierre Hentges Tél. 29 59 21

Notre service de prise et remise fonctionne
sous le N° de téléphone

Tél. 78 02 23

BOUCHERIE-CHARCUTERIE MEYRER

TÉL.:

48 59 80 - 49 38 89

32, rue Pierre Krier

LUXEMBOURG - BONNEVOIE





LE TENNIS CLUB BONNEVOIE vous propose...

STAGE DE TENNIS

Du lundi 14 juillet au vendredi 12 septembre 2008
À partir de 5 ans jusqu'au joueur de compétition

• **MINI TENNIS** • **TENNIS** • **TOURNOIS (pour joueurs de compétition)** • **LECONS PARTICULIERES**

Du lundi au vendredi de de 9H00 à 16H00 (accueil prévu à partir de 8H00 jusqu'à 17H00), le stage prévoit un programme journalier où sont insérés deux heures de cours de tennis.

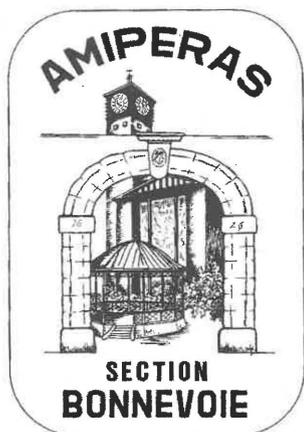
D'autres activités complètent la journée. Il est possible de ne faire que les deux heures de tennis.

Calendrier des stages

Stage 1	Du 14 au 18 juillet
Stage 2	Du 21 au 25 juillet
Stage 3	Du 28 juillet au 1er août
Stage 4	Du 11 au 15 août
Stage 5	Du 18 au 22 août
Stage 6	Du 25 au 29 août
Stage 7	Du 1 au 5 septembre
Stage 8	Du 8 au 12 septembre

RENSEIGNEMENTS

par mail (info@tcbonnevoie.com) ou par téléphone (49.65.95)



Amicale des Personnes Retraitées, Agées et Solitaires A.s.b.l.
 11, rue Auguste Charles L-1326 Luxembourg • Téléphone: 40 97 40 - 40 97 09
 Banque Générale du Luxembourg N° 30-551101-78 - C.C.P. 24798-63

Amiperas Sektion Bonneweg besichtigt die Abgeordneten-kammer

Kürzlich besuchten die Mitglieder der Amiperas Sektion Bonneweg mit ihrem Präsidenten Armand Drews die Abgeordneten-kammer.

Nach einem guten Mittagessen im Hotel Cravat ging es dann zum Fischmarkt. Empfangen wurde die Gruppe vom LSAP-Abgeordneten Marc Angel, der den interessierten Besuchern die nötigen Erläuterungen zum täglichen Arbeitsablauf im Hohen Hause gab.

Auch viele wichtigen Fragen wurden beantwortet.



FÊTE DES CULTURES

dimanche, 15 juin 2008
BONNEVOIE — place Léon XIII

FESTA DAS CULTURAS – FEST VUN DE KULTUREN
FESTA DELLE CULTURE



*Dessin réalisé par
Amra Muhovic
LTB 75TP3*

Programme :

10:00 Messe

à partir de 12:00 :

Apéritif

BAR

SPÉCIALITÉS CULINAIRES capverdiennes, italiennes,
luxembourgeoises, portugaises

SPECTACLES (Danse, musique, chant)

Organisation : Paroisse Bonnevoie - communautés capverdienne, italienne, portugaise



D'Schoul- an d'Scoutsjoer sin erem esou gudd wéi eriwier, a mir haaten wéi emmer nees vill um Programm. Als läscht grouss Aktivitéit war ons traditionell Guiden a Scoutskirmes virdun der Kierch zu Bouneweg, déi wéi emmer vill Leit ugezunn huet. All eis Atelieren an Animatiounen, wéi zum Beispill e Kajos-Klamm-Spill, e riese "Mensch ärgere dich nicht", e Sprangschlass fir déi kleng, haaten groussen Succes. Onsen Kirmesmenü "Scouts Gyros" ass bei de Leit kulinaresch gudd ukomm.

Mee mir sin nach laang net färdech fir dëst Joer, well den Héichpunkt vum Scoutsjoer steet eis nach bevir, an zwar de Summercamp.

Eis Wellefcher bleiwen hei am Land, während d'AVEX an Eisterreich op e groussen Wasser-Jamboree gin. D'Carapio machen sech desen Summer op der Wee fir e grousst Abenteuer an Portugal.

Mir wenschen Iech nach eng schéin Vakanz, déi mir secher wärten hun well mer op de Camp gin.

Firum Camp hun mer awer nach eng kleng Aktivitéit, nämlech de Fakelzuch um 22. Juni virum Freedefeier an der Staat.

Ab mett September geet et erem bei ons lass.

Weider Informatiounen fannt Dir op www.lgs.lu/bouneweg.

Per E-Mail sin mer iwert bouneweg@lgs.lu ze errechen.



Kommt Iech aschreiwen - venez vous inscrire

Eis Versammlungen sinn am Chalet
 Nos réunions sont dans notre Chalet
 30, rue Lippmann; L-1943 Luxembourg
 Gruppchef: Danielle Frères (Tel: 661 488315)
 Gruppchef adjoint: Patrick Prim (Tel: 621 740978)

Eis Versammlungen - nos réunions

Age Troupe	Jour (sauf vacances scolaires)	
6-8 BIBER	tous les samedis	14:00-16:00 heures
8-11 WELLEF	tous les samedis	14:00-16:00 heures
11-14 AVEX	tous les samedis	17:00-19:00 heures
14-17 CARAPIO	tous les vendredis	19:00-21:00 heures



Kappa

PUMA
eyewear®



ZEISS

We make it visible.

Ray-Ban

GENUINE SINCE 1937

PORSCHE DESIGN
EYEWEAR
P'8000

BURBERRY

JUSTcavalli
eyewear

PRADA

D&G
DOLCE & GABBANA

MEYER

OPTICIEN LUC MEYER

A CÔTÉ DE LA PHARMACIE **AST**

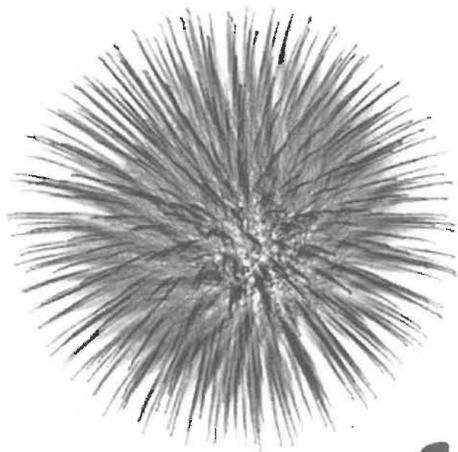
121, rue de Bonnevoie
L-1261 Bonnevoie
Tél.: +352 29 90 19

Venez découvrir
nos nouvelles
collections solaires 2008

LES LIONS BLEUS BONNEVOIE

A.s.b.l.

Scouts et Guides de Bonnevoie
(affiliés à la F.N.E.L)



22. Juni 08

Lions-Linger & Mett-Wirscht

op echtem Holzgrill an der
Groussgaass beim Metzler
Kaiffer virun der Dier, vir
Gedrénks ass och gesuergt

Huel der en Bong,
da gës de net gedreckt!



Alter:

Beaver: 6-8 Joer
Wëllef: 8-11 Joer
Scouten: 11-15 Joer
Explorer: 15-18 Joer
Rover: 18-26 Joer

All Samsteg vun 14.00 bis 16.00 Auer

61, rue de Pulvermühl
L-2356 Bouneweg

Kontakt: 691 50 50 57
Lampach Christophe

**KOMM BEI EIS
WEINI??**

Weider Informationen op:

www.lionsbleus.lu



fnel
scouts & guides



d'KOOPERATIV BOUNEWEG

offréiert fir d'Bouneweger Kiirmes vum **24. Juni bis 12. Juli 2008**

VEUVE CLIQUOT Champagne brut	NET	bout. 0,75	28,90 €	(1 38,54 €)
PIPER HEIDSICK Champagne brut	NET	bout. 0,75	19,90 €	(1 26,53 €)
PETITJEAN-LIÉGÉ Champagne Grand cru, brut	NET	bout. 0,75	13,75 €	(1 18,33 €)
BERNARD MASSARD Cuvée de l'Ecusson brut ou rosé	NET	bout. 0,75	7,45 €	(1 9,93 €)
GALES Héritage Crémant	NET	bout. 0,75	8,15 €	(1 10,87 €)
POLL FABAIRE Crémant brut ou demi-sec	NET	bout. 0,75	6,85 €	(1 9,14 €)
DESOM Crémant brut	NET	bout. 0,75	6,60 €	(1 8,80 €)
VINSMOSELLE Ebling rosé		bout. 0,75	3,30 €	(1 4,40 €)
CHATEAU DE MUSSET Montagne St. Emilion 2004		bout. 0,75	5,75 €	(1 7,67 €)
COGNAC DELTOUR vol. 40°	NET	bout. 0,70	9,50 €	(1 13,57 €)
JACK DANIELS Tennessee Whisky, vol. 40°	NET	bout. 0,70	15,98 €	(1 22,83 €)
RICARD PASTIS DE MARSEILLE vol. 45%	NET	bout. 1 l	11,98 €	
EAU de CRISTALLINE		six-pack 6 x 1,5 l	1,00 €	(1 0,12 €)
ROSPORT BLEU		casier 6 x 1 l	3,20 €	(1 0,54 €)
SIMON PILS casier		9 x 0,5 l + consigne	6,90 €	(1 1,54 €)
AUS EISER GALERIE:	CHAISE LONGUE alu ou métal diff. col.		21,98 €	
	FAUTEUIL 5 posit. color. assort.		19,98 €	
	SAC de COUCHAGE différ. color.		15,98 €	
AUS EISER METZLEREI:	POITRINE de VEAU farcie	le kg	10,70 €	
	ROTI ORLOFF DE PORC	le kg	11,20 €	
	GEKACHTE BAUERENHÂM	le kg	18,00 €	
	HAUSMACHER HÂM	le kg	22,00 €	

An op dëse Präisser nach Är Ristourne am Enn vum Joer, ausser op den "PRIX NET".



OPGEPASST!

11. a 12. Juli 2008

GROUSSE KIIRMESMAART

virun der Cooperative a Galerie